

Sonnenland Armenien



Es gibt Länder, Orte, die sollte jeder Mensch einmal in seinem Leben besucht haben.

Armenien gehört selbstverständlich dazu. Imposante Zeugen der Vergangenheit mit ihren eindrucklichen und bewegenden Geschichten, landschaftliche Schönheiten von weiten Ebenen, schroffen Bergen bis hin zum atemberaubenden Anblick des majestätischen Ararat, schöne Begegnungen und Austausch mit dem Volk, den Traditionen und der Seele der Armenier.

Einzigartige Erlebnisse, die unvergesslich bleiben.

REISEVERLAUF

- 1. Tag** **Willkommen in Armenien**
Ankunft auf dem Internationalen Flughafen Zvartnots. Transfer zum Hotel. Ruhezeit.
- 2. Tag** **Jerewan: Matenadaran – M. Saryan Museum – Megerian Carpets – Jerewan**
Jerewan – eine der ältesten Städte der Welt mit lebendigen Rhythmen, bunten Farben und schönen Emotionen lädt Sie zu einem schönen Stadtbummel ein. Wir besichtigen das Museum Matenadaran, Schatzkammer des heiligen Kulturgutes, der alten Handschriften. Wir wandern kurz zum Haus-Museum von Martiros Saryan, des Malers des Glücks. Eine bunte Farbenwelt, die die Schönheit und Würde der Menschen widerspiegelt, die hier leben und schaffen. Weiter erkunden wir die Megerian Carpets-Fabrik. Wir bewundern die kunstvollen Erzeugnisse des traditionellen Knüpfhandwerks und erkunden das Weben, die Restaurierung der alten Teppiche. In einer traditionellen Halle vor Ort erleben wir ein besonderes Mittagessen mit erlesenen Spezialitäten aus der armenischen Küche. Noch ein kurzer Stadtrundgang zu den wichtigen Höhepunkten von Jerewan. Ruhezeit.
- 3. Tag** **Jerewan – Zvartnots – Etschmiadsin – Ararat Brandy Fabrik – Jerewan**
Erkundungsfahrt nach Etschmiadsin – die Wiege der Staatsreligion. Unterwegs besichtigen wir die Ruinen der Kathedrale von Zvartnots und die Kirche Hripsime. Weiter besichtigen wir die Kathedrale von Etschmiadsin, UNESCO-Weltkulturerbe. Nach dem Mittagessen fahren wir nach Jerewan zurück. Wir besuchen die Ararat Brandy Fabrik. Bei einer interessanten Führung lernen wir die Geschichte des Weinbaus in Armenien kennen und genießen natürlich den legendären armenischen Cognac. Freie Zeit zur Verfügung.
- 4. Tag** **Jerewan – Chor Wirap – Areni – Norawank – Karahundschi – Goris**
Facettenreicher Süden Armeniens – kunterbunte Farben in absoluter Harmonie. Unterwegs besichtigen wir das sagenhafte Kloster Chor Wirap mit einem Blick auf den biblischen Berg Ararat. Weiterfahrt in die Provinz Wajoz Dsor, die Heimat der Weinbautradition in Armenien. Mittagspause und Weinverkostung bei einer gastfreundlichen Winzerfamilie. In der malerischen Schlucht Amaghu bewundern wir das Kloster Norawank. In seiner Stille verstecken sich alle Stimmen der Welt. In seiner Gegend verschmelzen sich harmonisch die Aprikosen- und Sonnenfarben. Weiterfahrt in die Provinz Sjunik. Erkundung von Karahundschi (Zorakarer), von mythischen Zeugen der Vergangenheit. Ankunft in Goris. Ruhezeit.

5. Tag**Goris – Chndsoresk – Tatev – Goris**

Wir erkunden heute die Schätze von Goris. Wir besuchen das alte Höhlendorf Chndsoresk. Hier haben sich einst die Bewohner Unterkünfte für Mensch und Tier geschaffen. Ein weiterer Höhepunkt ist die längste Seilbahn der Welt, welche uns zum Kloster Tatev („Gib mir Flügel“), führt. Inzwischen bestaunen wir die atemberaubenden Aussichten von der Schlucht Worotan. Mittagessen in einem Eco-Resort. Gemütliche Ruhezeit.

6. Tag**Goris – Selim Karawanserei – Hayrawank – Sewanavank – Dilidschan**

Auf den Spuren der Seidenstraße fahren wir über den Selim-Pass zum Sewansee. Unterwegs erkunden wir die Karawanserei Selim. Am westlichen Ufer des Sewansees erkunden wir das Kloster Hayrawank. Mittagessen in einem traditionellen Fischrestaurant. Weiter besichtigen wir das Kloster Sewanavank, erbaut auf einer Halbinsel. Weiterfahrt nach Dilidschan. Ruhezeit.

7. Tag**Dilidschan – Haghartsin – Goschawank – Jerewan**

Unberührte Landschaften, malerische Wälder, sanfte Hügel, zahlreiche Bäche und Flüsse, versteckte Klöster. Das ist die Provinz Tawusch. Zu Beginn des Tages erkunden wir die Klöster Haghartsin und Goschawank, die herrlich in den Wäldern liegen. Nach dem Mittagessen machen wir einen schönen Stadtbummel durch die Altstadt von Dilidschan. Holzbalkone, Mansarden, enge Straßen, schöne, gemütliche Restaurants und Gasthäuser bestimmen das Bild der Stadt. Abfahrt nach Jerewan. Freie Zeit zur Verfügung.

8. Tag**Jerewan – Gjumri – Amberd – Saghmosawank – Jerewan**

Wir fahren nach Gjumri, in die zweitgrößte Stadt Armeniens. Kunst und Kultur, Tradition, Gastfreundschaft und Humor sind die Synonyme für diese koloritreiche Stadt. Stadtrundgang. Wir besichtigen das Dzitoghtsyan Hausmuseum für soziales Leben und nationale Architektur. Unser Mittagessen genießen wir in einem besonderen Fischrestaurant. Hier erleben wir auch die Zubereitung von „Lavasch“, dem traditionellen armenischen Fladenbrot. Auf der Rückfahrt nach Jerewan erkunden wir die mittelalterliche Festung Amberd sowie das Kloster Saghmosawank, welche einen malerischen Blick auf die Schlucht des Kasach und die umliegenden Berge Aragaz und Ara bieten. Ruhezeit.

9. Tag**Jerewan – Garni – Basaltorgeln – Geghard – Jerewan**

Abfahrt nach Kotajk, in die westliche Provinz Armeniens. Besichtigung des heidnischen Tempels von Garni aus dem 1. Jh. Wir bestaunen weiter die Basaltorgeln, die eindrucksvolle Symphonie der Steine. In einem familiären Ambiente genießen wir das Mittagessen. Weiterfahrt zum Felsenkloster Geghard, UNESCO-Weltkulturerbe. Das Kloster liegt am Talende der Schlucht Azat und ist von bewaldeten Berghängen umgeben.

Rückfahrt nach Jerewan. Freie Zeit zur Verfügung. Abendessen in einem traditionellen Gourmetrestaurant.

10. Tag

Rückflug

Transfer zum Flughafen. Wir wünschen Ihnen eine gute Heimreise

Preis p. Person: 1260 Euro

EZ-Zuschlag: 220 Euro

Kleingruppe: 4 - 10 Personen

Im Preis enthalten

- Alle Transfers und Nahverkehr laut Programm
- Lokale Deutsch sprechende Reiseleitung
- 9 Übernachtungen in bequemen Hotels (Doppelzimmer)
- Vollpension, Weinverkostung
- Alle Eintrittskarten laut Programm
- Reiseunterlagen
- Geografische Karte

Nicht im Preis enthalten

- Linienflüge
- Optionen und Erweiterungen
- Persönliche Ausgaben
- Getränke und Trinkgelder
- Weitere nicht erwähnte Dienstleistungen

Wichtig: Die Route kann aus Sicherheitsgründen, aufgrund klimatischer Gegebenheiten, Problemen auf den Zufahrtswegen, Streiks, lokaler Festlichkeiten abgeändert werden. Wir bemühen uns für die beste Alternative.

Wichtig: EU-Staatsangehörige können visumfrei nach Armenien einreisen und sich bis zu 180 Tage pro Kalenderjahr aufhalten. Die Einreise muss unbedingt mit einem gültigen Reisepass erfolgen, die Vorlage eines Personalausweises ist nicht ausreichend.

Wichtig: Reisekrankenversicherung (Auslandsversicherung) gehört mit ins Gepäck.